RegnitzFlora - Mitteilungen des Vereins zur Erforschung der Flora des Regnitzgebietes
Band 3, S. 37 - 43, 2009

Gräser- und Seggen-Kurzschlüssel

für den Bereich der „Flora des Regnitzgebietes" und das übrige Nordbayern

WERNER NEZADAL

Die beiden Kurzschlüssel zur schnellen Bestimmung von Gräsern und Seggen-Arten gelten für Nordbayern und angrenzende Gebiete und sind für den ganzen süddeutschen Raum außerhalb der Alpen zu verwenden, insbesondere für den Bereich der Flora des Regnitzgebietes. Durch diese Beschränkung ergibt sich eine erhebliche Vereinfachung bei der Bestimmung, da die große Zahl der Sippen aus den Bereichen der Alpen und der Küsten nicht „mitgeschleppt" werden muss (vgl. Gräser-Bestimmungsschlüssel für das Regnitzgebiet; bzw. Carex-Bestimmungsschlüssel für die Flora des Regnitzgebietes unter http://www.offene-naturfuehrer.de/wiki/).

Der Gräserschlüssel endet meist bei den Gattungen, die jedoch häufig nur wenige, leicht unterscheidbare Arten umfassen. Zusätzlich wird – wie auch beim *Carex*-Schlüssel – eine Auflistung der leicht kenntlichen Sippen mit ihren wichtigsten Erkennungsmerkmalen gegeben. Weitere Hilfen bieten die Hinweise auf Häufigkeit und auf schwierige Gruppen. Adventive Sippen wurden nur erwähnt und nicht verschlüsselt.

Als Grundlage dienen die Schlüssel in den älteren Auflagen der „Pflanzensoziologischen Exkursionsflora" von OBERDORFER (1949-1970). Damals war das viel anschaulichere und praktischere System mit eingerückten Schlüsselalternativen in allgemeinem Gebrauch. Leider wurde es in den späteren Ausgaben aus Platzgründen verwässert, womit es einige seiner Vorteile verlor. Da es kaum mehr verwendet wird, soll hier eine kleine Gebrauchsanweisung erfolgen: Um Platz zu sparen, wird in beiden Schlüsseln zunächst eine Grobaufteilung nach Blütenständen (Rispen- und Trauben-, Ährenrispen-, Ähren- und Fingergräser bzw. Verschiedenährige, Gleichährige, Einährige Seggen) vorgenommen. Sodann ist die erste Alternative (1) zu prüfen. Wenn die Kriterien zutreffen, sind die beiden folgenden, etwas eingerückten Alternativen mit den nächsten Ziffern (2 und 2') zu untersuchen. Treffen sie nicht zu, ist einfach die in der gleichen Spalte darunter stehende Alternative mit derselben Ziffer und hochgestelltem Strich (1') aufzusuchen, anschließend wieder die darunter stehende Ziffer und so fort, bis man zum Ergebnis kommt. Das ist viel fehlerfreier zu leisten, als die Suche nach einer am Ende der Zeile genannten Zahl, auf die man in den neueren Schlüsseln verwiesen wird, wobei man nicht allzu selten in die falsche Zeile und damit in die Irre gerät. Ein großer Vorteil unseres Systems ist auch, dass die Sippen, die gleiche Merkmale haben und eine (Verwandtschafts-)gruppe bilden, zusammenbleiben und sofort überblickt werden können.

Aus Platzersparnisgründen wird gelegentlich vom dichotomen Schlüssel abgewichen, und es werden drei statt zwei Alternativen angeboten. So werden z.B. gleich am Anfang die beiden Gräsergattungen *Arrhenatherum* und *Holcus* mit ihren drei Arten ausgegliedert, da sie einein-halb-blütige Ährchen haben, im Gegensatz zu den übrigen Gattungen mit einblütigen oder mehrblütigen Ährchen. In den anderen Fällen mit drei Alternativen stehen diese so dicht zusammen, dass gleich zu sehen ist, wo fortzufahren ist.

Literatur

OBERDORFER, E. (1970): Pflanzensoziologische Exkursionsflora für Süddeutschland und die angrenzenden Gebiete. - 3. Aufl., 987 S., Stuttgart

Anschrift des Verfasssers

Prof. Dr. Werner Nezadal, Arbeitsgruppe Geobotanik, Lehrstuhl MPP, Universität Erlangen-Nürnberg, Staudtstr. 5, D 91058 Erlangen, wnezadal@biologie.uni-erlangen.de

Gräser-Bestimmungsschlüssel

für den Bereich der „Flora des Regnitzgbietes“ (Nordbayern) nach OBERDORFER (1970), verändert

Rispen- und Traubengräser

1 Halm **nur unten mit Knoten**		
2 Ährchen 1-6-blütig, gekielt; Großes Horstgras: unterste Blattspreite sehr kurz	h	***Molinia caerulea***
2’ Ährchen 3-blütig; Hüllspelzen gelbbraun, trockenhäutig; **Cumarinduft**	ss	***Hierochloe australis***
1’ Halm **auch oben mit Knoten**		
3 Ährchen 1 1/2-blütig (= 1 ♂♀ + 1 ♂) **Tipp**: Sich merken, wie die 3 Arten aussehen!		
4 Ährchen 8-10 mm lang, mit 1 geknieten Granne; Pflanze unten kahl	hh	***Arrhenatherum elatius***
4’ Ährchen bis 5 mm lang, bleichgrün bis rosa, Knoten behaart	h	***Holcus***
Blattscheiden kahl (*H. mollis);* Blattscheiden weichhaarig (*H. lanatus*)		
3’ Ährchen **1-blütig**		
5 Ährchen mit (manchmal versteckter) **Granne**		
6 Ährchen am Grunde mit deutlichem Haarkranz und Granne (manchmal versteckt)		***Calamagrostis***
6’ Ährchen ohne oder mit ganz kurzen Haaren, mit deutlicher Granne		
7 Granne sehr lang (10-15cm)	ss	***Stipa***
7’ Granne 5-8 mm lang, ca. 3x Ährchenlänge		***Apera***
5’ Ährchen ohne Granne		
8 Spelzen am Rücken abgerundet, Frucht hirseähnlich		
9 Blattscheiden abstehend behaart, 3 Hüllspelzen	ruderal	***Panicum***
9’ Blattscheiden kahl, 2 Hüllspelzen		
10 wenige 5-7 mm lange Ährchen mit kolbenförmiger verkümmerter 2. Blüte		***Melica***
10’ viele 2-4 mm lange Ährchen		
11 groß, Blätter bis 1,5 cm breit, Äste hängend; blass	im Wald	***Milium effusum***
11’ kleiner, am Wasser; Spelzen oft violett	ss	***Catabrosa aquatica***
8’ Spelzen am Rücken gekielt		
12 sehr groß, schilfähnlich, Ligula bis 6 mm	h	***Phalaris arundinacea***
12’ kleiner, Ährchen 2-3 mm		***Agrostis***
12’’ Blätter gelbgrün, am Rand und Blattscheiden sehr rau	s	***Leersia oryzoides***
3’’ Ährchen **2- bis mehrblütig**		
13 Schilf; 1,5-4 m hoch, Ligula als feiner Haarkranz	h	***Phragmites australis***
13’ kleiner		
14 Hüllspelze (längere) >/= 2/3 Ährchenlänge (**Hüllspelze lang**)		
15 Ährchen ohne Granne,		
16 Blattgrund mit Haaren, glauk; Blattscheiden abgeflacht		***Danthonia decumbens***
16’ Blattgrund ohne Haare; grün		***Melica***
15’ Ährchen mit Granne (manchmal versteckt)		
17 Ährchen ziemlich groß (5-20 mm), Granne lang ("Hafer")		
18 Ährchen mit nur einer, geknieten Granne; unten kahl	hh	***Arrhenatherum elatius***
18’ Ährchen mit 2-5 Grannen		
19 Ährchen 5-8 mm, Rispe goldgelb, 2-3 Grannen (s.a. *Ventenata*)	h	***Trisetum flavescens***
19’ Ährchen > 10 mm (*Helictotrichon, Avena; Ventenata*)		***Avena*** s.l.
17’ Ährchen klein (2-6 mm), Granne kurz		
20 graugrünes Horstgras, Rollblätter unten rosa; Granne keulig	s	***Corynephorus canescens***
20’ Ährchen bleich bis rosa; Knoten behaart; Blätter flach	h	***Holcus***
20’’ nicht so		
21 Pflanze einjährig, klein; Deckspelze 2-spitzig	ss	***Aira***
21’ Pflanze ausdauernd, groß; Deckspelze 4-zähnig	h	(*Avenella*) ***Deschampsia***
14’ Hüllspelze (kürzere) deutlich < Ährchenlänge (< 2/3) (**Hüllspelze kurz**)		
22 Ährchen am Rücken **gekielt**, abgeflacht		
23 Ährchen an den Rispenenden geknäuelt, untere Blattscheiden flach	hh	***Dactylis***
23’ Rispe dicht, schlank (Ährenrispe); Ährchen stachelspitzig, gekielt, bewimpert		***Koeleria***
23’’ Rispe locker („normal“)		
24 Ährchen 3-7-blütig, Blattgrund nicht bewimpert; Schienenblätter		***Poa***
24’ Ährchen 8-20-blütig, Blattgrund bewimpert	ruderal	***Eragrostis***
22’ Ährchen am Rücken **gerundet**		
25 Spelzen stumpflich, ohne Grannen		

hh = sehr häufig h = häufig s = selten ss = sehr selten

26 Ährchen rundlich-herzförmig, an dünnen Stielen hängend Magerrasen ***Briza media***
26' Ährchen länglich; ähnlich *Poa* meist feuchte bis nasse Standorte
27 Ährchen 2-blütig, klein, violett ss ***Catabrosa aquatica***
27' Ährchen 5-11-blütig, Blätter > 5 mm breit; im Nassen ***Glyceria***
27'' Ährchen 4-6-blütig, Blätter schmal; Salzstellen (Straßenränder); *Poa*-Habitus s ***Puccinellia***
25' Spelzen **zugespitzt** bzw. mit Grannen
28 Granne unterhalb der gespaltenen Spelzenspitze inseriert, Ährchen > 1cm ***Bromus***
28' Granne die Spelzenspitze verlängernd, Ährchen < 1cm
29 Pflanze ausdauernd, Granne kurz; Narben an der Spitze des Fruchtknotens ***Festuca***
29' Pflanze einjährig, Granne lang, oft überhängend s ***Vulpia***

Ährenrispengräser

1 Ährchen **1-blütig**
2 Ährchen von langen Borsten umgeben ***Setaria***
2' Ährchen ohne Borsten
3 Hüllspelze breit weiß berandet, geflügelt; Ährenrispe eiförmig ruderal ***Phalaris canariensis***
3' Hüllspelze nicht breit weiß berandet
4 Ähre locker, Hüllspelzen (insges. 4) lang, obere (kleine) begrannt; **Cumarinduft** ***Anthoxanthum***
4' Ähre dicht
5 Ährchen 2-spitzig, stiefelknechtartig oder wie „Haifisch-Ei" ***Phleum***
5' Ährchen ei-lanzettlich, Deckspelze mit kurzer Granne ***Alopecurus***
1' Ährchen 2-bis **mehrblütig**
6 Ährenrispe eiförmig
7 Pflanze aufrecht, Schienen- und Kapuzenblätter ***Sesleria albicans***
7' Pflanze niederliegend; Blattscheiden abgeflacht, Trittpflanze ss ***Sclerochloa dura***
6' Ährenrispe langwalzig
8 Ährchen mit kammartiger Hülle ***Cynosurus cristatus***
8' Ährchen dicht weißzottig bewimpert ***Melica ciliata*** s.l.
8'' Deckspelze stachelspitzig, gekielt, bewimpert ***Koeleria***

Ähren- und Fingergräser

1 **Fingergräser** (mehrere Ähren)
2 Ährchen am Grund lang zottig behaart mit geknieter Granne ss ***Bothriochloa ischaemum***
2' Ährchen kahl
3 Pflanze ausdauernd, glauk, mit Ausläufern, BlGrund behaart, Scheiden flach s ***Cynodon dactylon***
3' Pflanze einjährig ruderal
4 Ähren traubig-rispig stehend, Pflanze kräftig; Blattscheiden abgeflacht ***Echinochloa***
4' Ähren fingerförmig genähert, Pflanze niederliegend bis aufsteigend ***Digitaria***
1' **Ährengräser** (nur eine Ähre)
5 Ährchen einzeln auf den Absätzen der Ährenachse
6 Ährchen meist **1-blütig**
7 Ährchen allseitswendig in walzlicher Ähre ruderal ***Setaria***
7' Ährchen einseitswendig
8 sehr kleines einjähriges Gras mit 1-2 mm langen Ährchen ss ***Mibora minima***
8' Horstgras mit borstl. Blättern, Ährchen 7-15 mm lang, dünn, begrannt ***Nardus stricta***
6' Ährchen 2-bis **mehrblütig**
9 Ährchen mit der Schmalseite gegen Ährenachse gestellt, nur 1 Hüllspelze ***Lolium***
9' Ährchen mit der Breitseite gegen Ährenachse gestellt, 2 Hüllspelzen
10 Ähren dünn, lang
11 Ährchen 2-4 cm lang, ganz kurz gestielt 6-24-blütig ***Brachypodium***
11' Ährchen 0,8-2 cm lang, sitzend, 3-6-blütig (*Agropyron*) ***Elymus***
10' Ähren dick, walzlich (Getreide), Ährchen dicht gestellt ***Triticale*, *Secale*, *Triticum***
5' Ährchen zu 2-4 auf den Absätzen der Ährenachse
12 Ährchen sitzend, mit langen Grannen; Blattöhrchen sichelförmig; einjährig ***Hordeum***
12' Ährchen kurz gestielt; Blattscheiden zottig; ausdauernde Waldpflanze ***Hordelymus europaeus***

Seggen-Bestimmungsschlüssel (Gattung *Carex*)

für den Bereich der „Flora des Regnitzgbietes“ (Nordbayern) nach OBERDORFER (1970), verändert

Eucarex Verschiedenährige Seggen

1 Ährchen **fingerig** genähert, dünn; Pflanzen klein		
2 Spelzen lang, Frucht[1)] rotbraun		***C. digitata***
2’ Spelzen kurz, Frucht gelbbraun	s	***C. ornithopoda***
1’ Ährchen **nicht fingerig** genähert		
3 ♀ Ährchen **sitzend**; Pflanzen klein		
4 Ausläufer		
5 **Frucht behaart**		
6 Hochblatt lang; im Feuchten, Frucht rund (vgl. *C. pilulifera*); glauk	s	***C. tomentosa***
6’ Hochblatt kurz; im Trockenen, Tragblätter weißrandig	ss	***C. ericetorum***
5’ **Frucht kahl**; im Trockenen	ss	***C. supina***
4’ ohne Ausläufer		
7 Frucht **behaart**		
8 Scheiden rot/weiß gestreift ("Stresemann")		***C. montana***
8’ Scheiden graufaserig, Blätter lang	s	***C. umbrosa***
8’’ Scheiden rotbraun; Stängel scharf 3-kantig, Frucht eiförmig (vgl. *C. tomentosa*)		***C. pilulifera***
7’ Frucht **kahl**, gelbgrün, sparrig abstehend		vgl. ***C. flava***
3’ ♀ Ährchen **gestielt**		
9 Ob. Ährchen unten ♂, oben ♀		
10 Seitenährchen entfernt; unterstes Ährentragblatt lang; Blätter graugrün	ss	***C. buxbaumii***
10’ Seitenährchen genähert; unterstes Ährentragblatt kurz; Endähre oft nur ♀	ss	***C. hartmanii***
9’ Ob. Ährchen nur mit Staubbeuteln		
11 **2-3 Staubblattähren** (selten 1)		
12 Frucht behaart		
13 Blätter kahl, 1-2 mm breit, mit sehr langer, haarfeiner Spitze; nass	ss	***C. lasiocarpa***
13’ Blätter behaart; unterste Ähre sehr tief entspringend; oft trocken	h	***C. hirta***
12’ Frucht **kahl**		
14 **Narben 2**		
15 Große Horste; Scheiden unten netzfaserig		
16 Blätter 4-5 mm breit, graugrün; Scheiden gelbbraun; Hochblatt < Blütenstand		***C. elata***
16’ Blätter 2-3 mm breit, hellgrün; Scheiden schwarzrot; (ähnlich *C. nigra*)	ss	***C. cespitosa***
15’ keine Horste, da Ausläufer; Scheiden unten braun, lappig		
17 Hochblätter lang, Infl. nickend; Stängel fast ganz rauh; meist groß	h	(*C. gracilis*) ***C. acuta***
17’ Hochblätter kurz, Infl. steif; Stängel nur oben rauh; meist klein		***C. nigra***
17’’ Scheiden unten rotschwarz, stark netzfaserig; groß; Blätter 1 cm breit	ss	***C. buekii***
14’ **Narben 3**		
18 **klein**: 10 - 40 cm		
19 ♀ Ährchen < 1 cm, kurz gestielt; hellgrün	ss	***C. hostiana***
19’ ♀ Ährchen 2-3 cm, lang gestielt; glauk, trocken, Kalk	h	***C. flacca***
18’ **groß**: 30 - 120 cm		
20 ♂Ährchen **dunkelbraun**		
21 Blätter 5-10 mm breit; Blattunterseite graugrün (**glauk**) unten weinrot	h	***C. acutiformis***
21’ Blätter 12-20 mm breit; grün; unten häutig-lappig; **sehr groß**	s	***C. riparia***
20’ ♂Ährchen **hellbraun**, Frucht > Spelzen		
22 Stängel rund, glauk	s	***C. rostrata***
22’ Stängel kantig, hellgrün; Scheiden netzfaserig, rot		***C. vesicaria***
11’ **1 Staubblattähre** (selten 2)		
23 ♀Ährchen mit 2-6 Blüten, Blätter schmal; Hochblätter sehr kurz		
24 Stängel lang, dünn; Spelzen und kugelige Frucht **weißlich**, lange Ausläufer	ss	***C. alba***
24’ Stängel kürzer als Blätter, kräftig; Pflanze **olivgrün**, ohne Ausläufer	ss	***C. humilis***
23’ ♀Ährchen mit > 6 Blüten		
25 Frucht behaart, Ausläufer, Blätter 2-4 mm breit, derb		***C. caryophyllea***
25’ Frucht **kahl**		
26 Fruchtähren **rot-, gelb- oder schwarzbraun**		
27 Blätter 6-12 mm breit, am Rand **bewimpert**	ss	***C. pilosa***
27’ Blätter 1-5 mm breit		
28 Fruchtährenstiele **dünn**, überhängend; **Hochmoore**		

hh = sehr häufig h = häufig s = selten ss = sehr selten

29 Blätter 1-1,5 mm breit, glauk, Hochblatt kurz		ss	***C. limosa***
29' Blätter 2-4 mm breit, grün, Hochblatt lang		ss	***C. paupercula***
28' Fruchtährenstiele **dicker**, kurz, aufrecht bis nickend;			
30 Frucht **hirsekornförmig**, Spelzen schwärzlich; Pflanze **glauk**			***C. panicea***
30' Frucht spitz, zweizähnig; Spelzen gelbbraun			
31 Fruchtähren entfernt, Spelzen stachelspitzig		s	***C. distans***
31' Fruchtähren genähert, Spelzen ohne Stachelspitze		ss	***C. hostiana***
26' Fruchtähren **grün** oder **gelbgrün**			
32 Fruchtähren kurz-walzig, sehr kurz gestielt			
33 Frucht eichelförmig, **glänzend**			***C. pallescens***
33' Frucht geschnäbelt, **gelblich, sparrig abstehend**			***C. flava*** agg.
32' Fruchtähren schlank, lang gestielt			
34 große, kräftige Pflanzen, meist im **Sumpf**			
35 Fruchtähren **büschelig, gelbgrün**, lockerfrüchtig			***C. pseudocyperus***
35' Fruchtähren entfernt, dichtfrüchtig, **sehr lang**		s	***C. pendula***
34' kleinere **Waldpflanzen**; Blätter 4-10 mm breit			
36 Blätter 4-7 mm breit, Frucht deutlich geschnäbelt, 4-5 mm lang		h	***C. sylvatica***
36' Blätter 8-10 mm breit, Frucht kaum geschnäbelt, 3 mm lang;		ss	***C. strigosa***
Vignea Gleichährige Seggen			
1 Ährchen **kopfig**, mehrere lange Hochblätter, **gelbgrün**		s	***C. bohemica***
1' Ährchen traubig-rispig, ohne lange Hochblätter			
2 **Ausläufer** (d.h. nicht horstig); Stängel überwiegend am Grund beblättert; Narben 2			
3 Blütenstand dicht, ca. 1 cm lang		ss	***C. chordorrhiza***
3' Blütenstand locker, 2-7 cm lang			
4 Ährchen 6-20,			
5 Ährchen oft **zweizeilig**, **steif aufrecht**	feuchte Wiesen usw.	h	***C. disticha***
5' Ährchen weniger zweizeilig, oft nickend; trockene Sande; **lange Ausläufer**		ss	***C. arenaria***
4' Ährchen 4-6, am Grunde ♂			
6 Ährchen hellgrün; "**Meereswellen**"	im feuchten Wald	h	***C. brizoides***
6' Ährchen braun; **Stängel sehr dünn**	trockene Sande	s	***C. praecox***
2' ohne Ausläufer (d.h. **horstig**)			
7 Ährchen oben ♂			
8 Tragblätter **grünlich**			
9 Stängel **dick**, 2-3 mm			
10 Ligulabogen flach, 2-5 mm; Frucht matt			***C. vulpina***
10' Ligulabogen hoch, 10-15 mm; Frucht glänzend			***C. otrubae***
9' Stängel **dünn**, 1-1,5 mm		h	***C. muricata*** agg.
8' Tragblätter **bräunlich**			
11 Blütenstand **traubig**; Blätter 1-2 mm; Scheiden braun, glänzend		ss	***C. diandra***
11' Blütenstand **rispig**			
12 Blätter 3-6 mm, Scheiden braun, **glänzend, lappig**			***C. paniculata***
12' Blätter 2-3 mm, Scheiden ganz unten **schwarz, matt, faserig**		ss	***C. appropinquata***
7' Ährchen oben ♀			
13 Ährchen **dicht, braun**		h	(*C. leporina*) ***C. ovalis***
13' Ährchen entfernt			
14 Ährchen **weit entfernt, Stängel zickzack**-förmig		h	***C. remota***
14' Ährchen mäßig weit entfernt			
15 Blüten in den **Ährchen locker**			
16 Ährchen **kugelig**, zu 3-4, zuletzt igelförmig; Blätter 1-2 mm			***C. echinata***
16' Ährchen **länglich**, zu 7-12; Blätter 3-4mm, glänzend			***C. elongata***
15' Blüten in den Ährchen **dicht**; Stängel mit 2 scharfen Kanten; **glauk**			***C. canescens***
Primocarex Einährige Segge (alle selten)			
1 Einhäusig, d. h. sowohl ♂ als auch ♀ Blüten auf einer Pflanze			
2 Frucht zu 3-5, **7 mm** lang, **Narben 3**		s	***C. pauciflora***
2' Frucht zu 5-10, 4**-5 mm** lang, Narben 2		s	***C. pulicaris***
1' Zweihäusig, d. h. auf einer Pflanze nur ♂ oder nur ♀ Blüten, Narben 2			
3 Stängel **oben rauh**, Ähre locker, Frucht 4 mm, lang geschnäbelt		s	***C. davalliana***
3' Stängel **glatt**, Ähre dicht, Frucht 3 mm, kurz geschnäbelt		ss	***C. dioica***

[1)] mit „Frucht“ ist der die eigentliche Frucht umhüllende Utriculus gemeint

Gräser: Auffällige Arten bzw. Gattungen

Rispen- und Traubengräser

Halm oben ohne Knoten, horstig, groß	h	***Molinia***
Halm oben ohne Knoten, Cumaringeruch	ss	***Hierochloe australis***
Ährchen 1½-blütig, 1 gekniete Granne; Blattscheiden kahl; groß	hh	***Arrhenatherum***
Ährchen 1½-blütig, bleich; Knoten behaart	h	***Holcus***
Granne sehr lang Ährchen 1-blütig	ss	***Stipa***
groß; Blätter breit, Ligula lang, Ährchen hirseartig; Laubwälder		***Milium effusum***
hellgrün; Blattrand und Scheiden sehr rauh; Teichränder	s	***Leersia oryzoides***
schilfartig, Ligula normal	h	***Phalaris arundinacea***
schilfartig; Ligula als Haarkranz	h	***Phragmites australis***
Stängel abgeflacht, glauk; Ligula als Haare,		***Danthonia decumbens***
horstig, glauk, unten weinrot; Granne keulig	s	***Corynephorus canescens***
Stängel abgeflacht, Ährchen knäuelig an den Enden	h	***Dactylis***
Ligula als Haare; Ährchen vielblütig; ruderal		***Eragrostis***
Ährchen ei-herzförmig an dünnen Stielen; Magerrasen		***Briza media***
Ährchen eiförmig, mit steriler, kolbenförmiger 2. Blüte		***Melica***
Blätter rückwärts sehr rau, gestreift („Stresemann“)	h	***Deschampsia cespitosa***
Blätter dünn, ölig; Ligula gespalten	h	***Deschampsia*** (*Avenella*) ***flexuosa***
Ährchen lang, vielblütig, am Rücken rund; am Wasser		***Glyceria***
Ährchen, vielblütig, am Rücken abgeflacht; oval zugespitzt		***Poa***
Habitus wie Poa; Ährchen am Rücken rund; Rispenäste z.T. nach unten		***Puccinellia***
groß; Spelzengrund mit langen Haaren		***Calamagrostis***
Ährchen klein, 1-blütig, viele; Rispe filigran		***Agrostis***
1-blütig, Granne lang, rötlich; Sandäcker, ruderal		***Apera***
sehr klein, einjährig;	ss	***Aira*** *und* ***Mibora***
Ährchen groß, Hüllspelze lang; einjährige Hafer		***Avena***
Ährchen groß, Hüllspelze lang; mehrjährige Hafer		***Avenochloa***, ***Helictotrichon***
zwei bis drei Grannen, gelblich; Ährchen klein	h	***Trisetum flavescens***
Granne lang, einjährig	s	***Vulpia***
Ährchen < 1 cm; Granne und Hsp kurz; ausdauernd		***Festuca***
Ährchen groß (> 1 cm); Hsp kurz		***Bromus***

Ährenrispengräser

Ährchen 1-blütig; Hüllspelze am Grunde stiefelknechtförmig verwachsen „Haifischei“		***Phleum***
Ährchen 1-blütig, eiförmig, Hüllspelze am Grunde verwachsen; kurze Granne		***Alopecurus***
Blätter derb, geschient, kapuzenspitzig; Ährenrispe eiförmig		***Sesleria albicans***
Ährchen locker, Spelzen lang und schmal; Cumaringeruch		***Anthoxanthum***
Deckspelzen an der Spitze begrannt oder zugespitzt		***Koeleria***
glauk, hart; gekielte Blattscheiden; Trittpflanze toniger Feldwege	ss	***Sclerochloa dura***
Ährchen mit kammartiger Hülle		***Cynosurus cristatus***

Ährengräser

horstig, Blätter und Halme borstig; dünne Ähre, ohne Hüllspelze		***Nardus stricta***
Traubengräser; Ährchen ganz kurz gestielt		***Brachypodium***
nur eine Hüllspelze, Schmalseite zur Ährenachse		***Lolium***
Breitseite zur Ährenachse		(*Agropyron*) ***Elymus***
Gerste; Öhrchen sichelförmig		***Hordeum***
Ährchen kurz gestielt; Blattscheiden zottig, Blattunterseite mit weißem Mittelnerv		***Hordelymus europaeus***
Ährchen mit Borsten		***Setaria***
Frucht hirseförmig		***Panicum***
Ähren traubig-rispig; Scheiden abgeflacht; kräftig		***Echinochloa***
Fingergräser; niederliegend		***Digitaria***
Fingergras, Ausläufer; Blattgrund behaart; abgeflacht	s	***Cynodon dactylon***
Fingergras mit geknieter Granne	ss	***Bothriochloa ischaemum***

z. T. schwierige Sippen: *Agrostis* (bes. *A. stolonifera* agg.), *Bromus* (bes. die annuellen), *Eragrostis* (außer *E. minor*), *Festuca ovina* agg., *Festuca rubra* agg., *Molinia caerulea* agg., *Poa pratensis* agg., *Koeleria*

Adventive Sippen: *Catapodium rigidum*, *Aegilops*, *Eleusine indica*, *Sorghum*, *Tragus racemosus*, *Miscanthus*, *Leymus arenarius*, *Polypogon*, *Ventenata dubia*, *Chloris*, *Lagurus ovatus*, *Zea*

hh = sehr häufig h = häufig s = selten ss = sehr selten

Carex: Leicht kenntliche Arten

Pflanzen **glauk:**		
Stängel rund	s	***C. rostrata***
Blätter 5-10 mm breit; graugrün, unten violett	h	***C. acutiformis***
Hochmoor; Blätter um 1 mm	ss	***C. limosa***
Frucht groß, hirsekornartig		***C. panicea***
Frucht behaart, rundlich	s	***C. tomentosa***
weibl. Ährchen dicht, kugelig; Moore; Vignea		***C. canescens***
Pflanze trockener, basischer Standorte	h	***C. flacca***
Pflanzen **trockener Standorte**		
Eucarex		
glauk; ♀ Ährchen 2-3 cm, lang gestielt	h	***C. flacca***
Ährchen fingerförmig genähert, T kurz, Frucht gelbbraun		***C. ornithopoda***
Tragblätter schwarz mit weißem Hautrand	ss	***C. ericetorum***
Scheiden rot/weiß gestreift ("Stresemann")		***C. montana***
Blätter und Utriculi behaart; unterstes Ährchen tief entspringend		***C. hirta***
Stängel kürzer als Blätter, kräftig; Pflanze olivgrün	ss	***C. humilis***
Frucht behaart, Ausläufer, Blätter 2-4 mm breit, derb		***C. caryophyllea***
Spelzen und kugelige Frucht weißlich, Stängel dünn, gerade	ss	***C. alba***
Frucht kahl (nur Gipshügel Külsheim)	ss	***C. supina***
Vignea		
lange Ausläufer, Infloreszenz oft nickend	ss	***C. arenaria***
Ährchen braun, schmal; Stängel sehr dünn;	s	***C. praecox***
Ährchen dicht stehend, eiförmig, braun	h	(*C. leporina*) ***C. ovalis***
Sonstige Standorte		
Eucarex		
Blätter breit, am Rand stark behaart	ss	***C. pilosa***
Frucht eichelförmig, glänzend		***C. pallescens***
Frucht behaart; Scheiden rotbraun; Stängel scharf 3-kantig		***C. pilulifera***
Frucht behaart; Scheiden grau; Stängel schwach 3-kantig, Bl. lang		***C. umbrosa***
Pflanze gelblich		***C. flava*** s.l.
Ährchen normal; Pflanze sehr kräftig, Scheiden stark netzfaserig	ss	***C. buekii***
Ährchen normal; Stängel sehr kantig, grün, unten rot; Frucht blasig		***C. vesicaria***
Ährchen normal; Tragblatt fast senkrecht, ♀Ährchen gebüschelt		***C. pseudocyperus***
Ährchen normal; Pflanze sehr groß; grün	s	***C. riparia***
Ährchen sehr lang, an langen Stielen überhängend	s	***C. pendula***
Kleinere Waldpflanze; Frucht geschnäbelt; Ährchenstiele lang	h	***C. sylvatica***
Große Horste, graugrün; Scheiden netzig	s	***C. elata***
Große Horste; hellgrün; Scheiden schwarzrot	ss	***C. cespitosa***
Blätter sehr lang und dünn	ss	***C. lasiocarpa***
Ährchen fingerig, rotbraun		***C. digitata***
Ährchen fingerig, gelbbraun	s	***C. ornithopoda***
Ährchen weit entfernt, Stängel zickzackförmig		***C. remota***
Obere Ähre unten mit Staubbeuteln oben mit Fruchtknoten	ss	***C. hartmani***
Vignea		
Ährchen kopfig, lange Hochblätter, gelbgrün	s	***C. bohemica***
Stängel dick (2-3mm)		***C. vulpina/otrubae***
„Meereswellen“ im Wald	hh	***C. brizoides***
Ährchen dicht, spitz, zweizeilig	h	***C. disticha***
♀Ährchen sternförmig		***C. echinata***
♀Ährchen länglich eiförmig; horstig, Bruchwälder		***C. elongata***
Blätter 3-6 mm, Scheiden braun, glänzend, lappig		***C. paniculata***
Blätter 2-3 mm, Scheiden ganz unten schwarz, matt, faserig	ss	***C. appropinquata***
Blütenstand traubig; Blätter 1-2 mm; Scheiden braun, glänzend	ss	***C. diandra***

Schwierige Sippen:

C. flava agg.	***C. muricata*** agg.	***C. vulpina*** agg.
C. nigra/hartmanii	***C. acuta*** (*C. gracilis*)	***C. distans/hostiana***

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Regnitz Flora

Jahr/Year: 2009

Band/Volume: 3

Autor(en)/Author(s): Nezadal Werner

Artikel/Article: Gräser- und Seggen-Kurzschlüssel für den Bereich der "Flora des Regnitzgebietes" und das übrige Nordbayern 37-43